

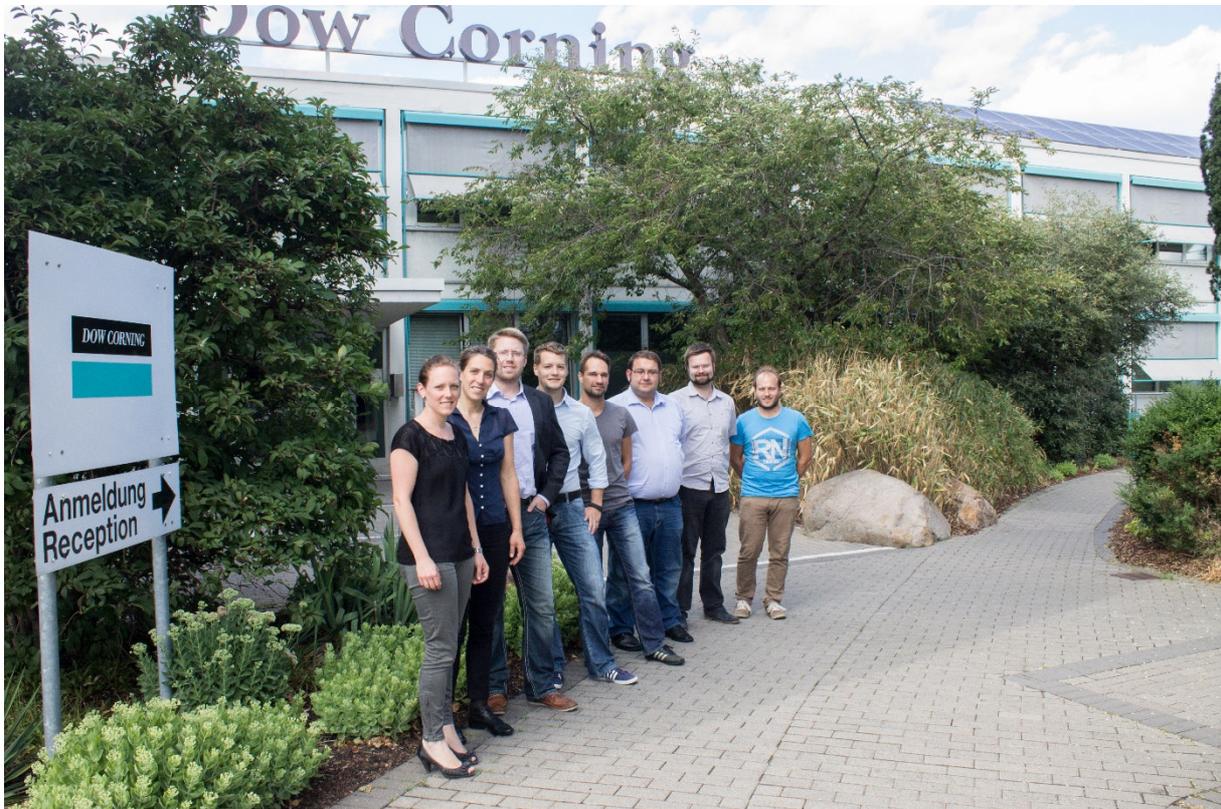
### **Drittes Treffen des Arbeitskreises „Junge Tribologen“**

Am Dienstag, den 21. Juli brodelte es wieder in der Triboküche der „Jungen Tribologen“ - dieses Mal in Wiesbaden bei der Dow Corning GmbH. Auf dem Kochplan stand mit höchster Priorität die Organisation des Tagungsstandes, welcher auf der diesjährigen Tribologie-Fachtagung zur Ansprache von jüngeren Mitgliedern aufgebaut werden soll. Gedanklich konnte sich die Gruppe im Rahmen eines Socializings schon einen Tag vorher auf die anstehenden Arbeitsaufgaben einstimmen. Zunächst war von Herrn Tobias Schlarb, „Junger Tribologe“ und Mitarbeiter bei der Dow Corning GmbH eine interessante und umfangreiche Führung durch die Laborräumlichkeiten des Unternehmens organisiert worden. Bestandteil des Treffens am Montag, den 20. Juli war außerdem eine „Tour de Wiesbaden“ mit einer kleinen Touristikbahn - der „Thermine“. Die Bahn ist dabei mit einem Audiosystem ausgestattet, welches Informationen zu den Sehenswürdigkeiten gibt. Dazu zählen beispielsweise die Marktkirche, die Kaiservilla, die Griechische Kapelle und die Nerobergbahn. Letztere ist eine im Jahr 1888 errichtete Wasserlast-Zahnstangenseilbahn und bot den Teilnehmern nach der Fahrt zur höchsten Spitze Wiesbadens einen phänomenalen Überblick über die Stadt mit ihren schönen alten Villen und der Umgebung. Ein ca. 2 km langer Fußmarsch führte zurück in die Innenstadt Wiesbadens.



Während des dritten Arbeitskreistreffens kam den „Jungen Tribologen“ in den anschließend organisierten Tagespunkten des Arbeitskreistreffens auch die Ehre zuteil in den Austausch mit erfahrenen Tribologen zu treten. Der Arbeitskreis möchte sich diesbezüglich bei Herrn Dr. Manfred Jungk, Associate Industry Scientist bei der Dow Corning GmbH und Mitglied im technisch wissenschaftlichen Beirat der GfT, dafür bedanken, dass er sich während des gemeinsamen Abendessens am Marktplatz für die Beantwortung von Fragen und die fachliche Diskussion Zeit genommen hat. Für den Arbeitskreis war die freundliche Einladung zum Essen seitens der Dow Corning GmbH auch nicht selbstverständlich, weshalb diese hier auch noch einmal gesondert erwähnt werden soll und wofür sich der Arbeitskreis bedanken möchte. Weiterhin war es dem Arbeitskreis auch eine große Freude Herrn Dr. Klaus Kunz, AETS - Manager Europe Transportation bei der Dow Corning GmbH, zu Beginn der Arbeitskreissitzung am Folgetag begrüßen zu dürfen, der den Teilnehmern in einem einleitenden Kurzvortrag viele interessante Informationen zur Geschichte und Struktur des Unternehmens vermittelte. Die Ziele der „Jungen Tribologen“, wie beispielsweise die Netzworkebildung, der Erfahrungs- und Wissensaustausch, Kontakte zu anderen Tribologen und Verbundenheit durch den Verein werden somit immer mehr in die Arbeitskreistreffen integriert. Ein hauptsächliches Ziel ist es aber auch, den wissenschaftlichen Nachwuchs auf dem Fachgebiet der Tribologie anzusprechen und diesem die Möglichkeit zu geben, an den Aktivitäten des Arbeitskreises teilzunehmen. Der geplante Tagungsstand der „Jungen Tribologen“ auf der diesjährigen Tribologie-Fachtagung in Göttingen bietet dafür eine hervorragende Möglichkeit und ergänzt

außerdem den ohnehin geplanten Tagungsstand der GfT. Aufgrund der vielen guten Ideen der Teilnehmer steigert sich dabei schon jetzt die Vorfreude bezüglich der Aktivitäten auf der Tagung - zum jetzigen Zeitpunkt sei jedoch nur so viel verraten: Viele Köche verderben nicht den Brei.



AUTORIN: MIRJAM BÄSE

**Arbeitskreisleiterin:**

Mirjam Bäse  
Hochschule Magdeburg-Stendal  
Breitscheidstraße 2  
39114 Magdeburg  
Tel.: +49 (0)391-886-4456  
E-Mail.: mirjam.baese@hs-magdeburg.de

**Stellvertretender Arbeitskreisleiter:**

Anatolij Smirnov  
Evonik Resource Efficiency GmbH  
Kirschenallee  
64293 Darmstadt  
Tel.: +49 (0)6151-18-4573  
E-Mail.: anatolij.smirnov@evonik.com